
Grüne Jugend Böblingen auf der Landesmitgliederversammlung**Landesmitgliederversammlung der Grünen Jugend in Freiburg:
Position zu den Koalitionsverhandlungen – Resolution zum Thema Integration – Neuer Landesvorstand**

Eine Reform des Landtagwahlrechts, eine Stärkung der Gemeinschaftsschule und vor allem eine respektvolle Nachtkultur fordert die Grüne Jugend von den Koalitionsverhandlungen und verabschiedet auf ihrer Landesmitgliederversammlung auch eine umfassende Resolution zur Integrationspolitik. Außerdem wählten die Junggrünen einen neuen Landesvorstand.

Vom 1. bis zum 3. April hat sich die Grüne Jugend Baden-Württemberg in Freiburg zur Landesmitgliederversammlung getroffen. Am Ende kann die Grüne Jugend Baden-Württemberg auf eine Resolution zum Thema Integration und auf ein Positionspapier, in dem die Junggrünen die Koalitionsverhandlungen auf Landesebene zwar als notwendig, aber mit einiger Skepsis betrachten verweisen und ihre klaren Forderungen an diese formulieren. „Es gibt Themen die uns sehr wichtig sind. Neben der Stärkung der Gemeinschaftsschule und der Einführung des Zwei-Stimmen-Wahlrechts sind wir für eine Nachtkultur, die auf ein respektvolles Miteinander setzt. Dazu gehört, eine ‚geringe Menge‘ an straffreiem Cannabisbesitz von zehn Gramm festzusetzen – so werden Polizei und Justiz entlastet“, bringt Landessprecherin Leonie Wolf die Ansprüche an die Verhandlungen konkret auf den Punkt.

Neben den inhaltlichen Debatten wählte die Grüne Jugend Baden-Württemberg auch einen neuen Landesvorstand und weitere Ämter. So ist die Sprecherin der Grünen Jugend im Kreis Böblingen neues Mitglied im Koordinationskreis Bildung und wird damit als eine von vier Junggrünen für das Bildungsangebot und Seminare der Grünen Jugend im kommenden Jahr verantwortlich sein. Außerdem wurde der Sindelfinger Stadtrat Tobias B. Bacherle von den anwesenden Mitgliedern als einer der Beisitzer in den Landesvorstand gewählt. Der 21-jährige Bacherle konnte sich im zweiten Wahlgang für die offenen Plätze zusammen mit Marcel Roth (Stuttgart) und Patrick Haebermeyer (Heidelberg) gegen 6 weitere Bewerberinnen und Bewerber durchsetzen. Zusammen mit Viktoria Kruse (Tübingen) und Carolin Hammes (Karlsruhe), sowie dem bereits 2015 auf zwei Jahre gewählten geschäftsführenden Landesvorstand, welchem die beiden Landessprecherinnen Leonie Wolf (Karlsruhe) und Lena C. Schwelling (Ulm), sowie der Schatzmeister Marc Buschlütter (Göppingen) angehören, bildet sich so der achtköpfige Landesvorstand. Dieser wird gerade in den kommenden Wochen und Monaten „eine spannende Zeit mitgestalten können“, freut sich Bacherle auf seine neue Aufgabe. „Gerade die sich anbahnende Koalition auf Landesebene wird viel konstruktive Kritik, aber auch eine stachelige, politisierende Grüne Jugend fordern. Das wird sicherlich anstrengend und oft nervig, aber auch interessant, wichtig und manchmal vielleicht sogar witzig.“

Die Grüne Jugend im Kreis Böblingen trifft sich das nächste Mal am 17. April. Im Anschluss an einen kurzen, veganen Kochworkshop ab 18.00 Uhr beginnt um 19.30 Uhr die öffentliche Mitgliederversammlung.

www.fb.com/jungegruene.bb

www.gruene-boeblingen.de/gruenejugend

Grüne Jugend Böblingen auf der Landesmitgliederversammlung



Wir würden uns freuen, wenn Sie über die Landesmitgliederversammlung der GJ BW berichten.

Sollten noch Fragen offen sein, falls Sie eine ausführliche Berichterstattung über die Grünen Jugend in Erwägung ziehen oder falls Sie ein Statement der Grünen Jugend im Kreis Böblingen zu einem aktuellen Thema möchten, würden wir uns freuen von Ihnen zu hören.

Gerne können Sie sich per Mail oder Telefon an uns wenden:

Tobias B. Bacherle

gj@tbbacherle.eu

+49 151613 758 72